

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTLICH
INSPIRIEREND
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...
www.kla.tv
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G

~ AUSGABE 18/2021 ~



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

INTRO

Schlimme Dinge geschehen – und das weltweit: Im Zusammenhang mit den Corona-Impfungen gibt es vermehrt Nebenwirkungen, Fehlgeburten und Todesfälle. Auch durch die Lockdowns sind zunehmend Tote zu beklagen, da vor allem die Ärmsten in existentielle Nöte geraten, bis hin zum Verhungern. Immer wieder wird auch über Kinderhandel, Kindesmissbrauch und satanische Opferungen von Kindern berichtet. So veröffentlichte der polnische Regisseur Patryk Vega einen Film mit dem Titel „Die Augen

des Teufels“, in dem er erschütternde Fakten über Missbrauch und Kindstötungen offenlegt. Währenddessen kämpft in Uganda der junge Pastor Peter Sewakiryanga seit einigen Jahren gegen rituelle Opferungen von Kindern. Doch warum eigentlich passieren all diese schlimmen Dinge? Patryk Vega und Peter Sewakiryanga sind sich sicher: Diese schrecklichen Taten werden von Menschen vollbracht, die eine teuflische Agenda verfolgen!

Die Redaktion kno./mol./fro.

Eugenik unter dem Deckmantel des Gesundheitsschutzes

hm./mmm. Trotz erheblicher Sicherheitsbedenken und Skandale haben fast 160 Länder den günstigen und leicht zu handhabenden Impfstoff von AstraZeneca/Oxford gekauft. Auch Indien produziert ihn auf Hochtouren im eigenen Land. Doch nun kommt durch den Bericht der Autorin und Forscherin Whitney Webb und des investigativen Reporters Jeremy Loffredo Erschreckendes ans Licht: Leitende Forscher und Entwickler dieses Impfstoffs sind mit Organisationen verbunden, die sich eine Verbesserung der Rassenhygiene zum Ziel gemacht haben. Eugenik unter dem Deckmantel der Philantropie*! –

Kein Wunder: Der Mitbegründer der American Eugenics Society (später Society for the Study of Social Biology), Frederick Osborn formulierte schon 1968 selbstentlarvend: „Eugenische Ziele werden am ehesten unter einem anderen Namen als Eugenik erreicht.“ Es sei also kein Zufall, so Whitney Webb und Jeremy Loffredo in ihrem Bericht, dass ein Impfstoff mit so vielen Unverträglichkeiten, Spätfolgen und Todesfällen sowie Fruchtbarkeit zerstörenden Eigenschaften gerade in Südamerika, Afrika, Ost- und Südostasien verbreitet werden soll. [2]

*menschfreundliches Denken und Verhalten

Quellen: [1] <http://docplayer.org/66964579-Bill-gates-sagt-dass-impfstoffe-dabei-helfen-koennen-die-weltbevoelkerung-zu-reduzieren.html> | <https://transformier.wordpress.com/2016/02/20/bill-gates-impfen-ist-die-beste-art-der-bevoelkerungsreduktion-video/> | <https://sciencefiles.org/2021/03/27/erste-vollstandige-impfungen-zusammenstellung-2-500-tote-nach-impfung-mit-bnt162b2-comirnaty-nebenwirkungen-fullen-124-seiten/> | www.kla.tv/18516

[2] www.kla.tv/18480 | <https://unlimitedhangout.com/2020/12/investigative-series/developers-of-oxford-astrazeneca-vaccine-tied-to-uk-eugenics-movement/>

Gezielte Bevölkerungsreduktion durch Corona-Impfung?

ukn. In den letzten Wochen häuften sich Berichte über Todesfälle, die mit den neuartigen Impfstoffen gegen Covid-19 in Zusammenhang gebracht werden. So besagen z.B. Daten aus einer medizinischen Datenbank in Uppsala (Schweden), dass nach Impfung mit dem Biontec-Impfstoff 2.500 Menschen verstorben seien. In Israel sei nach den Impfungen die Zahl der Toten geradezu explodiert. In der Datenbank der europäischen Medizinagentur EMA wurde bisher (bis 17.4.21) die horrende Zahl von 5.993 Todesfällen in Verbindung mit Coronaimpfungen verzeichnet. Am 29. März 2021 meldete die US-amerikanische Gesundheitsbehörde CDC 2.509 Todesfälle im zeitlichen Zusammenhang mit Impfungen gegen Covid-19 – dies in einem Zeit-

raum von nur drei Monaten!! In Chile stellte man eindeutig fest, dass mehr Impfungen zu mehr Todesfällen geführt hätten. Auch sei die Zahl der Schwangeren, die einen Abgang hatten, drastisch angestiegen – in Großbritannien bei gegen Covid-19 geimpften Frauen um 366 Prozent innerhalb von nur 6 Wochen! Alles nur ein tragischer Zufall? Bedenkt man die Äußerung von Bill Gates auf einer Konferenz im Jahre 2016 über die Thematik des CO2-Anstiegs, kann man nur von einer eiskalten Agenda sprechen. Gates sagte damals: „Wenn wir richtig gute Arbeit leisten mit Impfungen, im Gesundheitswesen, in der Fortpflanzungsmedizin, können wir dies (die Weltbevölkerung) um 10–15 Prozent reduzieren.“ [1]

Die Wissenschaftlerin Whitney Webb und der investigative Reporter Jeremy Loffredo schreiben zu den Verbindungen zwischen AstraZeneca und der britischen Eugenik-Gesellschaft:

„Man sollte meinen, die Weltgesellschaft sei für solcherlei Irrlehren mittlerweile nicht mehr anfällig. Noch immer aber ist die British Eugenics Society öffentlich tätig. Ihr Ziel ist nach wie vor die „Biologische Verbesserung der Nation“ und die „Abmilderung der Belastungen, die der Gesellschaft durch die genetisch ‚Untauglichen‘ auferlegt werden.““

Humanitäre Katastrophe durch knallharte Lockdownpolitik

lm. Vor allem in den Entwicklungsländern verloren durch die Lockdowns hunderte Millionen Menschen ihre Arbeit und Existenzgrundlage und wurden in Entbehrung und Hunger gestürzt. Die Zahl der in Armut lebenden Menschen soll sich seit März 2020 laut

Oxfam um 200 bis 500 Millionen erhöht haben. Laut Aussagen der UNO sind durch die Pandemiemaßnahmen 132 Millionen Menschen in den Hunger geschickt worden. Der Finanzexperte Ernst Wolff spricht hier von einer humanitären Katastrophe biblischen Aus-

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!
Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!
Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzaufsatz an SuG@infopool.info

Fortsetzung von Seite 1

maßes. Schätzungsweise starben durch die Pandemie Ende 2020 bis zu 12.000 Menschen zusätzlich pro Tag (!) an Hunger. Doch diese Lockdown-Politik in den Entwicklungsländern ist nicht etwa Zufall, sie hat System: Geldzahlungen an Entwicklungsländer durch den IWF und Unterstützung durch die WHO sind laut dem deutschen Journalisten und Moderator* Robert Stein stark an die Bedingung geknüpft, harte Lockdowns einzuführen. Dies führt zu einem starken Anstieg der Hungertoten in

diesen Ländern. Diese knallharte Lockdown-Politik in den Entwicklungsländern gleicht einem Genozid an den Unterprivilegierten dieser Welt. Angesichts dessen, dass diese Katastrophe immer weiter geschürt wird, meint Ernst Wolff: „Die, die sich jetzt immer so gerieren** als Gutmenschen und uns sagen, sie sind um unsre Gesundheit besorgt – die bringen Menschen zu Millionen um!“ [3]

*moderiert Sendungen der bekannten freien Nachrichtenplattform „NuoViso“
**aufführen

Uganda: Kinderopfer, um Reichtum zu mehren?

mol. In Ugandas Hauptstadt Kampala befördert ausgerechnet der wachsende Bauboom Ritualmorde an Kindern, denn oft werden in die Fundamente der neugebauten, riesigen Gebäudekomplexe Körperteile von ermordeten Kindern eingemauert. Diese Rituale sollen Glück bringen – vor allem den Reichtum erhalten. Deshalb steigt die Zahl der Kinder, die entführt, getötet oder verstümmelt werden, seit Jahren an. Zwar gründete die ugandische Polizei 2009 eine Spezialeinheit zur Bekämpfung von Menschenopfern, doch fehlen ihr sowohl finanzielle als auch personelle Mittel. Bei Festnahmen und Gerichtsprozessen spielt meist Korruption eine Rolle, mit Verbindungen bis in höchste

Regierungskreise. Nur wenige Kinder überleben, stark traumatisiert, diese Gräueltaten – um diese kümmert sich der Priester Peter Sewakiryanga, der ihnen im Dorf Kyampisi zu Heimat und Therapie verhilft. 2009 hat Sewakiryanga die christliche Kinderschutzorganisation „Kyampisi Childcare Ministries“ („KCM“) gegründet. Mit ihr kämpft er, unter Todesdrohungen, gegen Kindermörder und -händler und um Gerechtigkeit für die Opfer bei der Staatsanwaltschaft, der Polizei und den Richtern. Unterstützt wird er dabei von der amerikanischen Hilfsorganisation „Engage Now Africa“. Gemeinsam wollen sie erreichen, dass es keine rituellen Morde an Kindern in Uganda mehr gibt. [5]

„Ich war schon oft versucht, diesen Kampf aufzugeben – aber, ich kann es nicht. Es ist meine Lebensaufgabe, kein Kind mehr leiden zu sehen.“

Peter Sewakiryanga, Gründer des Kinderschutzwerkes „Kyampisi Childcare Ministries“ in Uganda

Quellen: [3] <https://epochtimes.de/meinung/gastkommentar/schon-fast-ein-genozid-lockdowns-fuehren-laut-oxfam-bis-zu-12-000-hungertoten-pro-tag-zusaeztlich-a3443408.html> | <https://youtube.com/watch?v=dS9piwliMTk> | <https://youtube.com/watch?v=2Z1SIZFbyX0> min 5:16 bis min 6:10

[4] https://youtube.com/watch?v=35_WBoTWWU | <https://netzfrauen.org/2019/11/09/babytrafficking/>

[5] https://youtube.com/watch?v=YFk_upyVOxo | <https://kyampisi.org/>

Tödlicher Kindsmisbrauch – Dokumentarfilm bringt Handlanger und Ursachen ans Licht

kno. In seinem Dokumentarfilm „Die Augen des Teufels“ von 2020 interviewt der polnische Regisseur Patryk Vega verschiedene Personen, die in Kinder- und Organhandel verwickelt sind. Zu Wort kommen z.B. eine werdende Mutter, die ihr Baby verkaufen will, und ein pädokrimer Kinderhändler. Deren Aussagen decken sich in erschreckender Weise mit den Aussagen von Opfern, die selbst Missbrauch erleben mussten. Laut dem Kinderhändler bringen pädokrimer Netzwerke die Kinder oft dadurch in ihre Gewalt, dass sie werdende Mütter aus schwierigen Verhältnissen dazu bringen, ihre Babys zu verkaufen. Dabei werden den notleidenden Müttern horrenden Summen versprochen. Die Mütter lassen Männer aus dem Netzwerk als Väter dieser Babys eintragen, die dann falsche Papiere

für die Kinder besorgen, sodass niemand mehr deren ursprüngliche Identität nachvollziehen kann. Diese Kinder landen dann in einem Kinderbordell und werden oft bereits in einem Alter von 3 oder 4 Jahren missbraucht. Der Kinderhändler berichtet, dass der Missbrauch in abgeschotteten Gebäuden stattfindet, die „Kunden“ sehr reich seien und die Kinder die schweren Verletzungen und Schädigungen durch den Missbrauch häufig nicht überleben würden. Laut dem Kinderhändler stehen dann medizinische Teams bereit, um die zu Tode kommenden Kinder für Organhandel „auszuschlachten“. Auf die Frage, was das für Leute seien, die die Kinder bis zum Tode missbrauchten, berichtet der Kinderhändler, dass diese Menschen oft einer satanischen Ideologie anhängen würden. [4]

Schlusspunkt •

Erfährt man von den furchtbaren Auswirkungen der knallharten Corona- und Gesundheitspolitik und von den grausamen Verbrechen, die Menschen wehrlosen Kindern antun, könnte man die Hoffnung aufgeben.

Doch es gibt Menschen, wie den Filmemacher Patryk Vega und den Pastor Peter Sewakiryanga, die seit Jahren mutig aufstehen und sich erfolgreich für die Schwächsten einsetzen.

Der ugandische Pastor konnte mit seinem Team bereits über 800 Kinder retten. Er trug auch maßgeblich dazu bei, dass über 80 an Kinderhandel und Kindermord beteiligte Personen strafrechtlich verfolgt wurden.

Patryk Vega richtete einen Appell an die Präsidentin der Europäischen Kommission, Ursula von der Leyen, sich ebenfalls für Kinder einzusetzen, nachdem es ihm gelang, ein im Internet angebotenes Kind zu kaufen und es so vor tödlichem Missbrauch zu bewahren.

Setzen wir uns ähnlich ein wie diese beiden, kann ein Durchbruch in eine Welt geschehen, die nicht mehr von Perversion, Geld- und Machtgier, Gleichgültigkeit und Korruption regiert wird, sondern von Liebe, Fürsorge und Gerechtigkeit.

Die Redaktion (kno./mol./fro.)

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 8.5.21

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktionsadresse:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen:

ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen



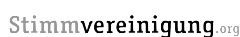
www.anti-zensur.info



www.kla.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv